

TAG DER LANDWIRTSCHAFT
MITTWOCH, 27. APRIL
VORMITTAG 9.00 - 11.00 | PAVILLON

BAUERN- UND WINZERVERBÄNDE
RHEINLAND-PFALZ SÜD e.V.
UND RHEINLAND NASSAU e.V.

9.00 Uhr
Begrüßung und thematische Einführung

GAP-Strategieplan – Umsetzung in RLP

Franz Josef Strauß
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

GAP ab 2023 – wie rechnen sich die neuen Regeln in der Region

Prof. Dr. Thore Toews
Technische Hochschule Bingen

Diskussion

Peter Acker
BWV-Kreisvorsitzender Alzey-Worms

MITTWOCH, 27. APRIL
NACHMITTAG 11.00 - 15.30 | PAVILLON
LANDWIRTSCHAFT

11.00

Begrüßung und Einführung

Julia Arndt

11.05 Uhr

Klimaschutz durch Humusaufbau?
Maßnahmen und Potenziale

Dr. Martin Wiesmeier

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft



12.00 Uhr

Landwirtschaft kann mehr:
Vorteile von Agroforstsystemen – ein Praxisbericht

Hans Pfeffer

Biolandbetrieb Bannmühle, Odernheim



14.00 Uhr

Pflanzenbauliche Herausforderungen der GAP
und des Düngerechts ab 2023

Dr. Friedhelm Fritsch

MWVLW Fachreferent Acker- und Pflanzenbau

Vorgaben der GAP-Konditionalitäten-Verordnung zwingen die Landwirte ggf. zur Erweiterung von Fruchtfolgen oder zur Bodenbedeckung über Winter vor dem Anbau von Sommerungen. Viele neue Herausforderungen zwingen zum Überprüfen des bisherigen Anbaus und ggfs. zum Umdenken.



14.30 Uhr

Ohne Herbizide geht auch? Gräserbekämpfung in Getreide – aktueller Stand und Strategien für die Zukunft

Matthias Kunkemöller



15.00 Uhr

Insektizide Frühjahrsanwendungen im Raps – Strategien und Wirtschaftlichkeit

Oliver Martinez

Ergebnisse aus drei Jahren Großparzellenversuche zur Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit von insektiziden Frühjahrsmaßnahmen im Raps.
Aktuelle Resistenzsituation der Schädlinge und Strategie. Bienenschutz und Schutz von Nichtzielorganismen.

MITTWOCH, 27. APRIL

15.45 | PAVILLON

JUNGLANDWIRTEFORUM DER LANDJUGEND
IM BAUERN- UND WINZERVERBAND
RHEINLAND-NASSAU e.V.

15.45 Uhr

Digitalisierung – Schnittstellenvernetzung in der Landwirtschaft

Referenten der Firma 365Farmnet

MITTWOCH, 27. APRIL

14.00 - 17.30 | VORTRAGSHALLE A
OBSTBAUTAG RHEINLAND-PFALZ

MODERATION

Peter Hilsendegen

14.15 Uhr

Alternativen zur chemischen Beikrautregulierung
im Obstbau

Alexander Zimmermann

Bayrische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG), Veitshöchheim

15.00 Uhr

Den Boden als wichtigen Erfolgsfaktor im
Obstbau besser kennenlernen, und durch
gezielten Humusaufbau verbessern

Franco Weibel

FIBL Schweiz

16.00 Uhr

Auswirkungen steigender Betriebskosten
auf den Steinobstanbau

Margret Wicke

DLR Rheinpfalz Klein-Altendorf

16.45 Uhr

Mechanisierung zur Kostenstabilisierung

Peter Hilsendegen

DLR Rheinpfalz Oppenheim

17.15 Uhr

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung